

lassen. Er stützt sich, um das Quodlibet seiner Schilderungen zu rechtfertigen, auf den gewiß praktischen Ausspruch eines Reisenden: Es ist eine bekannte Wahrheit, daß man nie ein Land oder Volk nach dem Buche eines einzelnen Mannes beurtheilen soll. Objectiv Anschauung ist eine gar seltene Eigenschaft, und die innere Befangenheit ganz abzulegen, gelingt den wenigsten Beobachtern. — Der Herausgeber hat ein Buch hergestellt, das für Jeden lesenswerth, der nur lesen kann. Langweilige Betrachtungen sind wohlweislich ausgelassen worden; man macht eine angenehme Reise zu Papier: man sieht, indem man liest. —

Der neue Heiland.

Vor achtzehnhundert Jahren nahm
Etwas vom Erdenstaube
Der heil'ge Geist und macht' sich draus
Den Körper einer Taube.

Das war die unschuldsvolle Zeit,
Wo noch kein Dampffschlott rauchte
Und wo zu seinen Wundern Gott
Die Thiere noch gebrauchte.

Jetzt aber sind wir emancipirt
Von diesen Viehgenossen,
In großen Kesseln brauen wir
Die Kraft von tausend Rossen.

Statt wunderthuendem Gethier,
Wie der mit langen Ohren,
Des Herren Bileams Esel war,
Haben wir Professoren.

Ein Adler war Staatssekretär
Beim heiligen Johannes,

Die Feder ruht jetzt in der Hand
Professor Biedermannes.

Was Esel, Ochse und Schlange that
In Wunder-Naritäten,
Das leistet ein Professor jetzt
Für hohe Reichs-Diäten.

So muß' sich auch im vor'gen Mai
Der heil'ge Geist bequemen,
Weil er wollt' werden Vertrauensmann,
Den Doktorhut zu nehmen.

Denn die heilige Jungfrau Germania
Die hatte Mutter-Verlangen,
Und sollte durch's Ohr vom heiligen Geist
Ein Kaiser-Ei empfangen.

Neun Monde sind um, die böse Welt
Die hatte keinen Glauben
Auf die reine männliche Zeugungskraft
Der siebzehn Vertrauensstauben.

Neun Monde sind um, die Welt war blind,
Nur drei vertrauten dem Sterne,
Der zur Kaiserwiege nach Frankfurt hin
Sie führte von Holsteins Ferne.

Der Dahmann schwarz, der Besler braun
Und Waiz der käseweiße,
Herr Melchior, Kaspar, Balthasar
Sie machten sich auf die Reise.

Sie suchten einen großen Stall
Mit Ochsen, Eseln und Hunden,
Und auf der Sachsenhäuserbrück
Da riefen sie: Gefunden!

Sie traten hinein, sie warfen sich hin
Sie streuten Gold und Myrrhen
Und aus der Krippe das Kaiserlein sprang
Mit Helm und Sporenklirren.

Da brüllten die Ochsen und Esel zumal,
Die Hunde weinten vor Freuden,
Herr Welcker mit der Botschaft muß'
Sogleich nach Potsdam reiten. #

Feuilleton.

Berlin. Als neulich eine gläubige Kranke sich nach der Schifferstraße begab, um sich von der Wunderthäterin Heilung zu holen, mußte sie eine Zeitlang warten, bis das Mägdlein aus dem Hause des Herrn — Professor Hengstenberg heimkehrte, wo sie neue Instructionen zum Betrügen

der Dummgläubigen und gläubig Dummen eingeholt hatte. — Ein Mann, der schon lange Jahre wegen eines kurzen Beines hinkt, ging ebenfalls zum Wundermädchen; sie gab ihm als einziges Mittel an, recht ernstlich zu beten. Er befolgt die Weisung, betete aber etwas zu lange, und